

**Bericht zur Entwicklung des städtischen
Haushaltes mit Stand
13.6.2023**

1. Grundsteuer B:

Die Sollstellung liegt bei 13.158.189 € (13.308.561 € im April) und damit zurzeit um rd. 380.000 € unter dem Ansatz. Grund für den Rückgang ist eine Neubewertung einer Großimmobilie durch das Finanzamt.

2. Anteil an der Einkommensteuer/ Umsatzsteuer:

Ergebnisse im I. Quartal 2023:

ESt: 6.157.774 €

USt: 1.299.113 €

In der Prognose sind somit die geplanten Haushaltsansätze erreichbar.

3. Gewerbesteuer:

Die Gewerbesteuer wurde mit 27 Mio. € veranschlagt.

Datum	Veränderungen	Zwischenstand
01.01.2023	Sollstellung	22.479.931 €
21.04.2023	- 396.936 €	25.623.120 €
28.04.2023	6.297 €	25.629.417 €
09.05.2023	205.366 €	25.834.783 €
12.05.2023	147.476 €	25.982.259 €
17.05.2023	- 26.434 €	25.955.825 €
02.06.2023	583.248 €	26.539.073 €
07.06.2023	288.811 €	26.827.884 €

5. Weitere Einzelanmerkungen:

a) Darlehensaufnahmen:

Bisher wurden Investitionsdarlehen i. H. v. 19,8 Mio. € aufgenommen.

- 10 Mio. € zu 3,54 % (Stadt)
- 2 Mio. € zu 3,65 % (Seniorenzentrum)
- 7,8 Mio. € zu 3,34 % (SBS)

a) Bei den Liquiditätskrediten bewegen sich die Zinssätze um die 3 %. Hier sind immer wieder Umschuldungen vorzunehmen, da diese meist nur im kurzfristigen Bereich (1 – 3 Monate) aufgenommen werden. Aktuell wurde, zur Risikoabsicherung ein Liquiditätskredit i. H. v. 5 Mio. € mit einer Zinsbindung für 3 Jahre zu 3,68 % aufgenommen. Der aktuelle Überziehungszins im Tagesgeld liegt bei 4,01 %.

6. Die Liquiditätssituation:

Die Kassenkreditsituation entwickelte sich wie folgt

01.01.2023:	87.781.000 €
31.01.2023:	92.098.000 €
28.02.2023:	94.960.000 €
31.03.2023:	94.249.000 €
30.04.2023:	90.370.000 €
31.05.2023	92.558.000 €
13.06.2023	92.116.000 €